

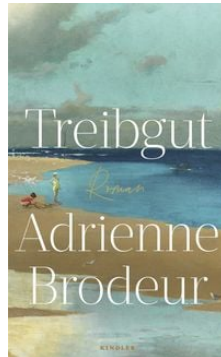
# Purzelbaum-Buchtipps Mai 2024

## Adrienne Brodeur

### Treibgut/Kindler Verlag

Die Familie Gardner hat viele Geheimnisse. Jedes Familienmitglied verheimlicht etwas. Abby, die Künstlerin, ist auf das Wohlwollen ihres Bruders angewiesen.

Ihr Bruder Ken, der nach aussen erfolgreiche Geschäftsmann und angehende Politiker, kämpft mit einer Ehekrise. Nun steht der 70. Geburtstag von Vater Adam bevor. Der Meeresbiologe möchte noch ein letztes Mal glänzen und eine bahnbrechende Entdeckung auf seinem Gebiet machen. Dafür setzt er seine Medikamente ab... mit fatalen Folgen. Die Vorbereitungen zum Geburtstagsfest bringen zahlreiche Konflikte zwischen den Geschwistern mit sich. Als dann noch eine Unbekannte auftaucht, die behauptet zur Familie zu gehören, gerät alles ausser Kontrolle. Mirjam Pendt



## Hélène Gullberg

### Die Kunst des Tötens/DTV

Sten Hammar, ein wohlhabender Kunstsammler, wird auf seinem mondänen Landsitz tot aufgefunden. Karin Klinga nimmt die Ermittlungen auf- und trifft dabei auf Majja Skog, Kunstkennerin und Schülerin des Ermordeten. Die beiden ungleichen Frauen beginnen, die Umstände des mysteriösen Mordfalls zu entflechten und geraten in einen Strudel aus Lügen und dunklen Geheimnissen. Ein spannungsgeladener Krimi der etwas anderen Art- er lebt nicht nur von einer fesselnd erzählten Story, sondern auch von interessanten Protagonistinnen mit eigenem Profil. Eine mitreissende Erzählung und zeitgleich eine aufregende Reise in die Welt der Kunst.

Caroline Stierli-Graber



## Anne Freytag

### Lügen, die wir uns erzählen/Kampa Verlag

Eine Geschichte mitten aus dem Leben! Helene ist Schriftstellerin, Mutter zweier Kinder und mit Georg verheiratet. Doch sie und ihr Mann leben eher nebeneinander als miteinander. Gegen aussen zeigen sie sich glücklich und als perfektes Paar - tatsächlich waren sie das früher einmal auch. Nach zwei Fehlgeburten ist Helene nicht mehr die Gleiche. Auch geht ihr ihre erste grosse Liebe Alex nicht aus dem Kopf. Als Georg eine Affäre mit einer Yoga-Lehrerin beginnt und es mit dem Satz "Es ist einfach passiert" abtut, führt das unweigerlich zur Trennung. Helene verliert jedoch nicht nur ihren Mann, auch ihre Tochter scheint ihr zu entgleiten. Diese zieht lieber mit dem Vater weg, anstatt bei ihrer Mutter zu bleiben. Die Geschichte ist aus Sicht verschiedener Personen geschrieben und gibt tiefen Einblick in deren Gefühlswelt. Emotional und bewegend.

Jennifer Müller



## Claire Scott

### Eine Fahrkarte für zwei/Oktopus

Der Debütroman von Claire Scott ist ein entzückender kleiner Roman. Jona hat sich in ihrem Leben ein einziges Mal aus Bath heraus getraut. Der Liebe wegen. Doch ihr Traum in Paris platzte und sie reiste wieder nach Hause zu ihrem Vater und traute sich nicht wieder weg. Sie arbeitet in einem kleinen Reisebüro und lebt ihr eintöniges und unaufgeregtes Leben. Einzig die Anrufe von Lord Fulton aus Schottland bringen etwas Abwechslung in ihr Leben. So macht sie sich, nach den vielen Jahre des Versteckens, auf den Weg zurück ins Leben und reist nach Schottland zu Lord Fulton. Was sie da wohl erwartet? Eine kleine Erzählung über eine sympathische Protagonistin, welche unterwartet doch noch die Liebe findet. Corinne Kaufmann

